

Information 07/12 – Transit-Stopp Jetzt!

Stand: 14.1.2012



Genug gezögert – wir wollen wirkungsvolle Maßnahmen!

Prof. Dr. Zibuschka (der oberste Straßenplaner des Landes NÖ) kommt nach Gösing, um uns etwas anzukündigen – also kommt bitte zahlreich am 24.1.2012 um 18:30 ins Dorfzentrum Gösing.

Es kursieren Gerüchte, wonach es für die Orte Feuersbrunn und Wagram in der Gemeinde Grafenwörth Sonderkonditionen geben soll. Das würde auf die alleinige Belastung von Stettenhof, Gösing und Fels hinweisen.

Ein generelles LKW-Fahrverbot

Es ist Zeit, dass sich der Gemeinderat Fels am Wagram endlich klar für ein generelles LKW-Fahrverbot auf der L113 ausspricht: für LKWs über 3,5 t - mit Ausnahme von Ziel- und Quellverkehr. Die BürgerInnen der Gemeinde haben dieses Begehren mit ihren Unterschriften deutlich gewünscht.

Unsere GemeindepolitikerInnen haben uns zu vertreten und nicht eine Frächterlobby aus den Bezirken Horn und Hollabrunn - ebenso müssen sie auch nicht in vorseilendem Gehorsam der verlängerte Arm der Landespolitik sein.

Gleichbehandlung mit anderen Gemeinden

Mit Eröffnung der Donaubrücke St. Georg traten auf der B1, der B19 und der B43 Durchfahrverbote für Lastkraftwagen über 3,5 Tonnen in Kraft, um den Transitverkehr durch die Orte zu unterbinden und Mautflüchtlingen vorzubeugen. Warum nicht auf der L113? Eine Gleichbehandlung unserer Gemeinde mit anderen von der Donaubrücke betroffenen Gemeinden wäre Pflicht der Landesverkehrsplanung.

Intelligente Lösungen statt Placebos

Wir haben lange genug Ergebnisse abgewartet und wollen uns nicht weiter mit wenig wirksamen Maßnahmen wie einem "Nachtfahrverbot" oder "Tempo 30" verträsten lassen. Der Schwerverkehr gehört auf das höherrangige Straßennetz, in das vom Land NÖ schon viele Millionen Euro investiert wurden.

Kontakt:

www.transitstopp-wagram.org - Leopold Blauensteiner 0664 2424925
leopold@blauensteiner.com, DIⁱⁿ Christa Schmid 0699 116 16 505
christaschmid@aon.at, Daniela Vigne kontakt@weingut-soellner.at